

**Die Berner  
Liehaberbühne  
Bern spielt**



# Hansjoggeli der Erbvetter


**Emmentalisches Mundartstück  
in 4 Aufzügen nach  
Jeremias Gottelfs Erzählung**



**von Simon Gfeller**  
**Bearbeitung: Rudolf Stalder**

**Regie: Frieda Allemann**  
**Technik: Fredy Allemann**

# Darsteller



**Hansjoggeli der Erbvetter**  
Konrad Läderach

**Bänz, sein Patenkind**  
André Vonlanthen

**Bäbeli, sein Patenkind**  
Corinne Schneider

**Annebäbi, Wirtin im "Bären"**  
Priska Schwab

**Züse, Bäuerin vom Huebech**  
Ruth Jenni

**Mäde, Bäuerin vom Grauech**  
Patricia Menzi

**Lisebethli, Mädes Tochter**  
Franziska Steiner

**Res, Kleinbauer vom Hornbärgli**  
Peter Schüpbach

**Häiseli, Viehändler**  
Marc Bula

**Schläuer, Hauptmann**  
Gerhard Menzi

**Der Gerichtssäss**  
André Stalder

**Der Doktor**  
Peter Zimmermann

**Ein Zeuge**  
Hansruedi Allemann

Hansjoggeli, ein reicher, unverheirateter Bauer vom “Nidlebode” wird langsam alt und gebrechlich.

Die zahlreichen Verwandten beiderlei Geschlechts behalten ihn fest im Auge und umschmeicheln den Erbvetter mit Komplimenten, Geschenken und gutem Rat. Mitunter lästern sie über ihre Verwandten und verunglimpfen insbesondere die beiden Patenkinder Bäbeli und Bänz, welche als Magd und Knecht dem Nidlebodepuur treu und fleissig dienen. Wer letztendlich zu den Erben des vielumworbene Vettters zählt, verrät die mit vielen Überraschungen gekrönte Testamentseröffnung.

## kleines Sprachlexikon

Gotthelfs Sprache verstehen heute nicht mehr alle.

Nachfolgend sind einige Wörter erklärt:

<b>dyche:</b>	schleichen, heuchlerisch leisetreten
<b>litsche:</b>	eine Schlinge machen
<b>Schnägg:</b>	Schlittenkarren mit Rädern und Kufen
<b>es Gymeli:</b>	eine Kleinigkeit
<b>vo de Griffe spränge:</b>	von der Arbeit wegholen
<b>Gätzi:</b>	Wasserschöpfkelle
<b>e Hufe Usglöies:</b>	ausgelehntes Geld
<b>lafoute:</b>	unüberlegt reden
<b>Dreizinggen:</b>	dreieckige Teigtaschen mit Konfitüre
<b>es Trüecht:</b>	eine faule Frau
<b>Südeltrögli:</b>	Waschtrog zum Vorwaschen



**Zum Stück**

# Die Berner Liebhaberbühne

besteht seit 1952

Ihr Bestreben ist es,  
das Mundarttheater als Kulturgut zu erhalten, die schöne  
berndeutsche Sprache in unverfälschter  
Reinheit zu pflegen und gutes Lientheater  
zu verbreiten.

**Möchten Sie selber Theater spielen?  
Oder haben Sie Lust Passiv- oder  
Gönnermitglied zu werden?**

Wenn ja, bitte untenstehenden Talon ausfüllen, und einsenden an:

Konrad Läderach, Präsident BLB, Kastenweg 2, 3475 Riedtwil  
Telefon 062 968 14 84, E-Mail: [milola@bluewin.ch](mailto:milola@bluewin.ch)

*ankreuzen, ausfüllen,  
ausschneiden und einsenden!*

- Spieler-Kandidat
- Passiv-Mitglied
- Gönner

Jahresbeitrag Fr. 10.–  
Jahresbeitrag Fr. 20.–

**Vorname:** \_\_\_\_\_

**Name:** \_\_\_\_\_

**Adresse:** \_\_\_\_\_

**PLZ/Ort:** \_\_\_\_\_

**Jahrgang:** \_\_\_\_\_

**Tel. Privat:** \_\_\_\_\_

**Tel. Geschäft:** \_\_\_\_\_

**E-Mail:** \_\_\_\_\_

**Datum:** \_\_\_\_\_